1 2017 68. Jahrgang

K 7585 E
€ 9,50 Einzelbezug
ISSN 0513-9066

Verband Sonderpädagogik e.V.

Zeitschrift für Heilpädagogik

THEMEN IN DIESEM HEFT

Sonderpädagogische Wissenschaft – quo vadis? Perspektiven eines sonderpädagogischen Diskurses

Das Dilemma der Intelligenzdiagnostik in der Sonderpädagogik – erläutert anhand der neuen KABC-II

Schmerzbasiertes Verhalten – eine paradoxe pädagogische Herausforderung

Bildungsstatistik und Inklusion – eine kritische Betrachtung

Z 246 01/17

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser!

Zu Beginn des neuen Jahrgangs der Zeitschrift für Heilpädagogik legt Ihnen die Bundesvorsitzende, *Angela Ehlers*, ausgehend von aktuellen Debatten ihre grundsätzlichen Überlegungen zu den Entwicklungen in der Wissenschaft Sonderpädagogik vor. Insbesondere der Diskurs zwischen Theorie und Praxis erfordert ethische Leitlinien, die sie hier zur Diskussion anbietet.

Diagnostische Fragen stellen eine zentrale Kompetenz sonderpädagogischen Handelns dar, besonders kritisch sind Fragen der Intelligenzdiagnostik. *Torsten Joél* untersucht die Nutzung eines verbreiteten Intelligenztestverfahrens für sonderpädagogische Fragestellungen. Der Beitrag fordert zu einer qualitativ hochwertigen und reflektierten diagnostischen Vorgehensweise auf.

Günther Opp schlägt für die praktische Arbeit der sonderpädagogischen Erziehungshilfe einen verstehenden Zugang vor. Seine Kategorie des „schmerzbasierten Verhaltens" erläutert er an einem Fallbeispiel und regt damit neue Perspektiven für das praktische Handeln in der Erziehungshilfe an.

Mit Hilfe von Statistik wird auch im Bereich der Bildung Politik betrieben. Insbesondere der Vergleich zwischen den Ländern der Bunderepublik Deutschland erfolgt auch mit Hilfe von sogenannten „Inklusionsquoten". *Wolfgang Dworschak* analysiert die vorhandenen Begriffe und schlägt eine Neufassung sowie ein neues Verständnis von Quoten und Häufigkeiten innerhalb sonderpädagogischer Praxisfelder vor.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern einen guten Start in das Neue Jahr 2017.

Prof. Dr. Clemens Hillenbrand

Dr. Peter Wachtel

Inhalt

Angela Ehlers 4
Sonderpädagogische Wissenschaft – quo vadis? Perspektiven eines sonderpädagogischen Diskurses

Torsten Joél 12
Das Dilemma der Intelligenzdiagnostik in der Sonderpädagogik – erläutert anhand der neuen KABC-II

Günther Opp 22
Schmerzbasiertes Verhalten – eine paradoxe pädagogische Herausforderung

Wolfgang Dworschak 31
Bildungsstatistik und Inklusion – eine kritische Betrachtung

vds aktuell 44

Buchbesprechung

Expertentreffen des Bundesamts für Bevölkerungs- und Katastrophenschutz

Verband Sonderpädagogik e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Ohmstraße 7,
97076 Würzburg
Tel. 0931 24020
Fax 0931 24023
post@verband-sonderpaedagogik.de
www.verband-sonderpaedagogik.de

Schriftleitung

Prof. Dr. Clemens Hillenbrand
Lehrstuhl für Pädagogik und Didaktik bei Beeinträchtigungen im schulischen Lernen
Universität Oldenburg, 26111 Oldenburg
clemens.hillenbrand@verband-sonderpaedagogik.de

Dr. Peter Wachtel
Berliner Straße 103a, 14467 Potsdam
peter.wachtel@verband-sonderpaedagogik.de

Verantwortlicher Redakteur dieser Ausgabe:
Dr. Peter Wachtel

Die Zeitschrift für Heilpädagogik wird im European Reference Index for the Humanities (ERIH) geführt.

Vorstand des Verbands Sonderpädagogik e.V.

Dr. Angela Ehlers	Bundesvorsitzende
Dorit Wernicke	stellv. Bundesvorsitzende
Marianne Schardt	Bundesgeschäftsführerin
Horst Beier	Schatzmeister
Johann Horvath	Pressereferent
Clemens Hillenbrand	Schriftleiter
Peter Wachtel	Schriftleiter

Bildungsakademie

Fortbildungseinrichtung des Verbands Sonderpädagogik
Ohmstraße 7, 97076 Würzburg
Tel. 0931 20082390, Fax 0931 24023
post@vds-bildungsakademie.de
www.vds-bildungsakademie.de